



Stadtwerke Kusel

Eine Information für unsere Kunden!

Wissenswertes rund um Strom, Erdgas, Wärme, Wasser und alternative Mobilität

Nr. 3, März 2012

heimkraft
Wo Energie zu Hause ist.



Ihr Mini-BHKW für zu Hause – Wärme und Strom im Doppelpack.

Premiere für die „heimkraft“

Die Vorbereitungen zur H+H-Messe gehen in die Zielgerade. Für die Stadtwerke Kusel steht die Messe diesmal im Zeichen zweier großer Themenschwerpunkte, beide mit hohem Innovationspotenzial. Einerseits geht es um alternative Fahrzeugantriebe, wir haben bereits darüber berichtet. Ein zweiter Info-Block dreht sich um die Strom erzeugende Heizung (Mini-BHKW) im Privathaus. Teil 2 unserer Messevorschau:

■ Mit einem kleinen, kompakten und innovativen Mini-Blockheizkraftwerk holen auch Sie sich die Energiezukunft ins Haus. Mini-BHKW arbeiten nach dem überaus effizienten Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung und passen in jeden Heizungskeller. Mit **heimkraft** bieten Ihnen die Stadtwerke Kusel jetzt ein attraktives Komplettpaket für Ein- und Mehrfamilienhäuser, das neue Maßstäbe setzt.

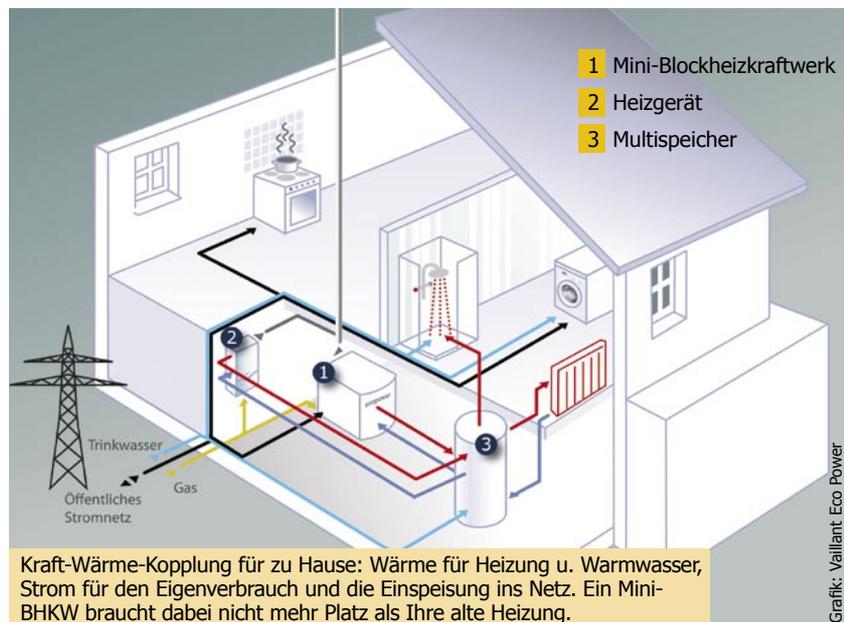
Profitieren Sie dabei von

- der langjährigen Kompetenz Ihrer Stadtwerke beim Einsatz von innovativer Kraft-Wärme-Kopplungs-Technik
- den attraktiven Konditionen durch die Kooperation mit führenden Markenherstellern
- einer unabhängigen Beratung und Servicestärke vor Ort

• den **heimkraft**-Komplettpaketen mit allen Leistungen aus einer Hand - von der Beratung und Analyse über die Planung bis zu Installation, Betrieb und Wartung.

Die Stadtwerke Kusel sind der regionale **heimkraft**-Partner für den Kreis Kusel. Profitieren auch Sie mit **heimkraft** nun von effizienter Kraft-Wärme-Kopplung für Ihr Zuhause:

- Der Wirkungsgrad liegt bei deutlich über 90% in Bezug auf die eingesetzte Primärenergie (z. B. Erdgas).
- Die Stromerzeugung ist besonders CO₂-arm und klimaschonend.
- Der erzeugte Strom wird staatlich gefördert.
- Durch die hauseigene Stromerzeugung verringern Sie Ihre Abhängigkeit von steigenden Energiepreisen.



www.stadtwerke.kusel.de

Kleine Geräte, große Wirkung!

Die kleinen Kraftwerke sind groß im Kommen. Der Markt an Mini-BHKW wächst kontinuierlich. Dementsprechend gibt es eine Reihe unterschiedlicher Anbieter und Modelle. Das passende Gerät wird von den Stadtwerken eingebaut.



Foto: Remeha

Eine Strom erzeugende Heizung mit Stirling-Motor ist der „eVita“ von Remeha. Ein Modell des wandhängenden Gerätes wird auf der H+H-Messe zu sehen sein.

Investiert wird auf der Basis eines sogenannten **Wärme-Contractings**. Das bedeutet, Sie zahlen als Kunde der Stadtwerke Kusel eine monatliche Contracting-Rate und die anfallenden Wärmekosten.

Staatliche Förderung

Wenn Sie selbst investieren, können Sie künftig wieder einen staatlichen Zuschuss in Höhe von 1.500 Euro erhalten.

Sie erreichen uns:

Tel. 0 63 81 / 42 07 - 0, Fax 42 07 - 48

Bereitschaft rund um die Uhr:

Strom, Erdgas, Wasser, Wärme:
0 63 81 / 42 99 93

Herausgeber:

Stadtwerke Kusel GmbH,
Lehnstraße 32, 66869 Kusel,
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Friedrich Beck

Alternative Fahrzeugantriebe

Einladung zur Probefahrt!

Nutzen Sie unseren ganz besonderen Messe-Service!

■ Die Spritpreise erklettern immer neue Höchststände. Dies macht die Suche nach Mobilitätsalternativen dringender denn je - von der Umweltbelastung durch den Straßenverkehr einmal ganz zu schweigen.

Die Stadtwerke bieten den H+H-Messebesuchern die Möglichkeit, „alternative Antriebe“ zu testen und ein Erdgas- sowie ein Elektrofahrzeuge Probe zu fahren. An folgenden Terminen stehen die Fahrzeuge zur Verfügung, eine Fahrerlaubnis vorausgesetzt:

Freitag, 16.03., 14 bis 18 Uhr
Samstag, 17.03., 14 bis 18 Uhr
Sonntag, 18.03., 10 bis 14 Uhr.

Voraussetzungen

Welches Mini-BHKW sich für Ihre Immobilie am besten eignet, das hängt vor allem vom individuellen Strom- und Wärmebedarf ab. Je höher dieser ist, umso lohnender ist die Investition in ein Mini-BHKW. Voraussetzung ist jedoch ein Erdgas-Hausanschluss. Zukünftig ist auch die Nutzung von Flüssiggas möglich.

Gerne nehmen sich die Energieberater der Stadtwerke während der H+H-Messe die Zeit für ein eingehendes Beratungsgespräch. An unserem

Messestand erhalten Sie auch die neue heimkraft-Broschüre.

Väterchen Frost und die Folgen

Regelmäßig im Herbst weisen die Stadtwerke Kusel ebenso wie die Wasserwerke der Verbandsgemeinde Hausbesitzer darauf hin, sich auf mögliche Frostschäden an Wasserleitungen vorzubereiten und ihre im Keller eingebauten Wasserzähler entsprechend zu schützen.

■ Dennoch sind in vielen leerstehenden Häusern oder unterkühlten Kellern auch diesmal wieder Wasserleitungen und vor allem Wasserzähler eingefroren. Nach dem Auftauen ist dort sehr schnell sehr viel Wasser ausgelaufen und hat erhebliche Schäden verursacht. Zum Teil ist das Wasser über längere Zeit weggelaufen, bevor die Stadtwerke-Monteure das jeweilige Leck in dem Haus orten konnten. Oft halfen Hinweise aus dem Kreis der Nachbarn, wenn sie ein Rauschen im Haus bemerkt hatten.

Darüber hinaus sind durch den frostigen Boden und die damit verbundenen Erdbewegungen Rohrleitungen gebrochen

oder es wurden Muffen auseinander gedrückt. Diese Lecks konnten durch Stadtwerke-Mitarbeiter geortet und repariert werden, bevor Versorgungsstörungen aufgetreten sind.

Kosten für den Zählertausch nach Frostschaden trägt der Eigentümer. Wasserschäden gehen meist zwar zu Lasten der Versicherungen, aber Aufwand und Ärger ist in vielen Fällen vermeidbar. Darum, machen Sie Ihre Wasserrohre und die Zähler winterfit und informieren Sie bei längerer Abwesenheit in der Frostperiode Ihre Nachbarn. Der nächste Winter kommt bestimmt.